

ZUKUNFT IST JETZT

WIR SETZEN AUF WASSERSTOFF!

Berlin/Hamburg, 20.09.2019.

Vom 20. bis 27. September findet der bis heute größte globale Klimastreik statt. Dabei geht es überall auf der Welt um den Einsatz für nachhaltige Maßnahmen gegen den Klimawandel. Und das aus gutem Grund: Die Auswirkungen des Klimawandels sind bereits spürbar! Aber jeder Einzelne kann etwas beitragen, um die Folgen zu mildern.

Die Zeit drängt – um eine echte Veränderung herbeizuführen, ist ein grundsätzliches Umdenken in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft notwendig. Alternative, zukunftsträchtige Technologien zur Nutzung der Potenziale von Wasserstoff und Brennstoffzelle müssen weiter vorangetrieben werden. Ein solcher Wandel ist Teamarbeit. Die Clean Energy Partnership (CEP) vereint unterschiedlichste Industriepartner branchenübergreifend an einem Tisch mit einem gemeinsamen Ziel: Den Markt auf das Fahren mit Wasserstoff und Brennstoffzelle vorzubereiten.

Die Energiewende kann nur als Gemeinschaftsprojekt gelingen. Das hat die CEP viele Jahre vorgelebt. Als starkes Team haben die Partner gezeigt, dass es funktioniert: Tanken in 3 Minuten, hohe Reichweiten, keine CO₂-Emissionen und fast kein Lärm. Brennstoffzellen-Pkw sind auf den Straßen unterwegs; im Bereich H₂-Mobilität steht derzeit der Lkw- und Busverkehr im Fokus.

Der Verkehrssektor spielt bei der Abgabe von Treibhausgasen in die Atmosphäre eine maßgebliche Rolle. Nach aktuellen Zahlen des Kraftfahrt-Bundesamtes erhöht sich die Anzahl der zugelassenen Fahrzeuge in Deutschland weiter: Eine Steigerung von rund 1,1 Millionen Fahrzeugen im Vergleich zum Vorjahr wurde verzeichnet, sodass der Bestand aktuell bei etwa 65 Millionen Fahrzeugen liegt.* Um den Klimawandel zu stoppen, muss der CO₂-Wert deutlich sinken! Kurz zur Erinnerung: Bis 2050 wurde eine Reduktion der CO₂-Emissionen um 80–95 % vereinbart (im Vergleich zu 1990).

*Kraftfahrt-Bundesamt (https://www.kba.de/DE/Statistik/Fahrzeuge/Bestand/bestand_node.html)

↓ CO₂



WARUM WASSERSTOFF DIE RICHTIGE LÖSUNG IST

Wasserstoff wird einen signifikanten Beitrag zur Energiewende leisten. In der Industrie spielt Wasserstoff im Rahmen vieler Prozesse eine wichtige Rolle. Aus regenerativen Energien erzeugter, sogenannter "grüner Wasserstoff", kann eine emissionsfreie Mobilität ermöglichen. Die Partner der CEP arbeiten mit Nachdruck an nachhaltigen Lösungsansätzen, um ihre Vision einer emissionsfreien Mobilität mit grünem Wasserstoff flächendeckend zu realisieren. Neben der Anwendung von Wasserstoff als Treibstoff für eine verkehrsträgerübergreifende Mobilität, kann Wasserstoff auch als Speichermedium volatile Energie sichern.

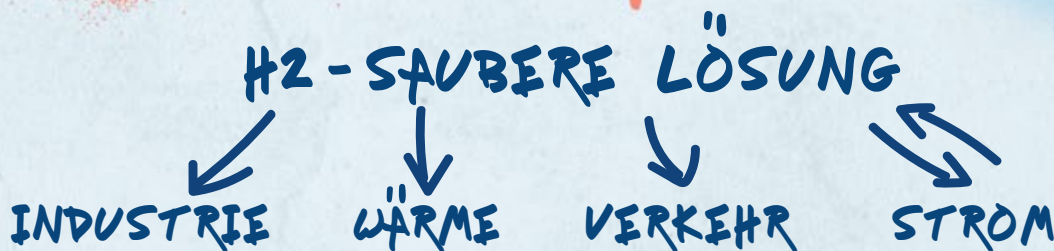
Zudem ermöglicht Wasserstoff eine intelligente Form der Sektorenkopplung sowie die Nutzung wertvoller Synergieeffekte in den Bereichen Wärme, Verkehr und Strom. Somit ist Wasserstoff als Antrieb und Speichermedium ein Weg zu einem energieeffizienten Gesamtsystem und damit ein wichtiger Baustein einer erfolgreichen Energiewende.

Die Partner der Clean Energy Partnership arbeiten im Sinne einer nachhaltigen Energiewende branchenübergreifend an folgenden Themen:

- Marktaktivierung Brennstoffzelle / H₂-Mobilität
- neue Verkehrsträger
- konsequente Sektorenkopplung
- Geschäftsmodelle H₂-Erzeugung aus regenerativen Energien
- Alltagstauglichkeit leistungsfähiger Fahrzeuge
- schnelle und sichere Betankung
- Systemfähigkeit begleitender Technologien
- Produktion, Speicherung und Logistik



„Wir sind überzeugt davon, dass Wasserstoff einen großen Beitrag zur Energie- und Verkehrswende leisten wird – auf der Straße, auf dem Wasser, auf der Schiene und in der Luft“, so Jörg Starr, Vorsitzender der Clean Energy Partnership.



WASSERSTOFF  DER ENERGIEWENDE

ÜBER CLEAN ENERGY PARTNERSHIP

Die Clean Energy Partnership (CEP) ist eine Partnerschaft von 14 Unternehmen, die im Sinne einer nachhaltigen Energiewende an der Marktaktivierung der Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle arbeiten. Vertreter der Unternehmen Air Liquide, Audi, BMW, Daimler, GP Joule, H₂ Mobility, Honda, Hyundai, Linde, OMV, Shell, Total, Toyota und der Westfalen Gruppe arbeiten daran, die zukunftsorientierte Wasserstofftechnologie voranzutreiben.

2019 können wir sagen, es ist die Mobilität der Gegenwart: Die Technologie ist bereit, die H₂-Infrastruktur wächst, die ersten Fahrzeuge sind auf den Straßen unterwegs. **Zukunft ist jetzt!**

Weitere Informationen: www.cleanenergypartnership.de

Kontakt CEP:
be: public relations GmbH
Semperstraße 26
22303 Hamburg

Kristin Bube und Nina-Antonia Siebach
Tel. 040 238058795 /7
E-Mail: cep@bepr.de